

¿falta tango?



Pressemappe

- 1. ¿faltatango?**
- 2. Ensemble**
- 3. Programm**
- 4. Pressestimmen**
- 5. Fotos**

1. ¿faltatango?

¿faltatango? wurde im Jahre 2006 gegründet. Den vier Musikern aus Stuttgart, Freiburg und Trossingen ist ihre Liebe zum Tango Argentino gemeinsam. Farbenreich und kraftvoll spielen sie traditionellen Tango, Walzer und Milongas in erfrischenden Arrangements. Ihr Repertoire beinhaltet vor allem Stücke von Astor Piazzolla, der es meisterhaft verstanden hat, den argentinischen Tango mit jazzartigen Klängen zu bereichern. Die wunderbare Musik des Tango präsentieren die ausgezeichneten Musiker in erlesenen konzertanten Programmen. Daneben spielen sie auch gerne auf Milongas in Tangoclubs zum Tanz auf. Neben der Konzerttätigkeit entwickelte ¿faltatango? gemeinsam mit dem FAB-Theater Alice Therese Gottschalk ein Theaterprogramm, das mit seiner einzigartigen Mischung aus Figurentheater und argentinischem Tango jedes Publikum begeisterte und 2010 im FITZ-Stuttgart mehrfach aufgeführt wurde. Aus diesem Stück heraus hat sich mit der Figurenspielerin ein Varieté-Programm entwickelt, das für Augen und Ohren feinsten Kunstgenuss verspricht. (www.faltatango.de)



2. Ensemble

Christiane Holzenbecher / Violine



Christiane Holzenbecher studierte Violine an der Musikhochschule Stuttgart bei Prof. Joachim Schall und Prof. Christine Busch. Auslandsaufenthalte und Stipendien führten sie nach Paris (Prof. Gerard Poulet), Island und Los Angeles (Henry Mancini Institute der UCLA). Als Geigerin kam sie in ihrer Laufbahn immer wieder mit Astor Piazzolla in Berührung und entdeckte ihre Begeisterung für den argentinischen Tango schon früh. Daneben ist sie als Dirigentin verschiedener Ensembles aktiv und besuchte Meisterkurse in Zürich, Bonn und Siena. 2006 gründete sie den Jazzchor Stuttgart.

Daniel Kübler / Akkordeon



Daniel Kübler kam durch seinen Vater schon im Kindesalter mit dem Akkordeon in Berührung. Dabei faszinierte ihn besonders dessen Fähigkeit, Lieder frei und ohne Noten zu begleiten. Dies führte zu einer jahrelangen Beschäftigung mit Improvisation, die er während seines klassischen Musikstudiums in Trossingen noch intensiverte. Seine Leidenschaft für den Tango Argentino entdeckte er zunächst als Geiger und Pianist, später auch als Akkordeonist. Charakteristisch für sein Spiel sind eine hohe Intensität und große Lebendigkeit.

Holger Stodtmeister / Kontrabass



Holger Stodtmeister studierte in Freiburg Kontrabass bei Prof. Wolfgang Stert sowie Musiktheorie bei Prof. Otfried Büsing und Musikwissenschaft an der Universität Freiburg. Praktika im Freiburger Theater, Aushilfstätigkeiten bei der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz sowie Meisterkurse in Kontrabass und Dirigieren rundeten sein Studium ab. Anschließend studierte er in Trossingen noch Schulmusik mit Schwerpunkt Dirigieren bei Prof. Manfred Schreier und zusätzlich Jazz- und Populärmusik. Seit 2008 ist er Bassist bei 'faltatango'.

Sarah Umiger / Klavier



Sarah Umiger studierte in der Klavierklasse Prof. Tibor Szász an der Musikhochschule Freiburg. Dort studierte sie ebenfalls Rhythmik sowie an der Universität Freiburg das Fach Spanisch. Mehrere Jahre war sie Sängerin des Jazzchor Freiburg und stand auf vielen europäischen Konzertbühnen. Während eines Auslandsjahres in Salamanca (Spanien) lernte sie neben der spanischen Sprache auch die argentinische Tangomusik kennen und lieben. Im Tango Argentino hat sie nun die perfekte Verschmelzung von Klassik und Jazz gefunden.

3. Programm

I. Piazzolla y más

Ein konzertantes Programm, das den Tango Nuevo in den Mittelpunkt rückt. Astor Piazzolla ist wohl der bedeutendste und bekannteste argentinische Komponist und Musiker. Seine großartige Errungenschaft war es, die historischen Wurzeln des argentinischen Tango mit den kreativen und spannungsvollen Klängen des Jazz zu vereinen. Die wundervolle Musik Piazzollas wird in verschiedenen Facetten beleuchtet, daneben finden auch traditionelle Tangokomponisten ihren Platz wie Ruggiero, Rodriguez oder Villoldo mit dem berühmten Tango "El choclo". Zwischen den Stücken führt ¿faltatango? galant durch das Programm und entführt das Publikum in die Straßen von Buenos Aires. Durch stimmungsvolle Texte und Collagen findet sich der phantasievolle Zuhörer in einem der unzähligen Tangoclubs Argentiniens wieder und lässt innerlich das Tanzbein schwingen.

II. Tango Varieté Sural – Tango am seidenen Faden

Mit unserem Varieté-Programm gestalten wir Illusionen des Tangos auf besonders eindrückliche Weise – mit Masken, Marionetten und verschiedenen Puppen bietet die Musik einen visuellen Genuss, der fasziniert.

¿faltatango? und das FAB-Theater Alice Therese Böhm (www.fabtheater.de) präsentieren diese einzigartige Mischung aus Figurentheater und argentinischem Tango, die jedes Publikum begeistert.

III. Milonga

Einen Abend lang Tango-Tanzen zu Live-Musik von ¿faltatango?. Durch unsere mitreißenden Arrangements wird jeder Tanzabend bereichert, denn zu Live-Musik lässt es sich einfach besser tanzen! Die Tanzatmosphäre argentinischer Tangoclubs findet auf diese Weise schnell Einzug. Unser konzertantes Konzertprogramm wird durch traditionelle Tangos und Milongas bereichert, so dass eine typische Milonga entsteht, wie sie in Argentinien getanzt wird.

IV. ¿faltatango? Tango, Jazz und Salonmusik

¿faltatango? wird immer wieder gerne privat engagiert. Ob Hochzeiten, Geburtstage, Vernissagen oder Firmenjubiläen, das Ensemble ist eine musikalische Bereicherung für jede Art von Veranstaltung. Die Musiker können als Quartett, Trio oder Duo engagiert werden. Für größere Veranstaltungen arbeitet ¿faltatango? auch häufig mit dem Aufstrich-Kammerorchester zusammen, wodurch im Zusammenspiel der beiden Ensembles die energiegeladene Klangvielfalt eines Tango-Orchesters noch prächtiger zelebriert wird.

Außerdem bietet ¿faltatango? auch die Möglichkeit, als Jazz-Formation engagiert zu werden, inzwischen von mehreren Veranstaltern gerne gebucht. Bekannte Standards werden feinfühlig musiziert, genauso wie bekannte Schlager der 20er Jahre. Ob dezent im Hintergrund oder als Programmpunkt einer Veranstaltung, die vier Musiker sorgen für großartige Unterhaltung.

4. Pressestimmen

Tango schwungvoll zelebriert

„Musikalisch war denn auch das Entree: Die Gruppe ¿faltatango? um die Geigerin Christiane Holzenbecher hat sich ganz dem argentinischen Tango verschrieben und zelebriert mit viel Schwung vor allem die eingängigen Melodien von Astor Piazzolla, dem Altmeister des Tango Nuevo.“

Stuttgarter Zeitung (26.10.2009) anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Stadtbücherei Stuttgart-Degerloch

„...das Publikum lauscht fasziniert und begeistert.“

Webportal Schwingung und Gesundheit anlässlich der Kulturnacht Göppingen 15.7.2006

Kratzen, keifen, schaben, quietschen...

"Vier brillante Musiker aus Stuttgart, Freiburg und Trossingen, die Teil ihrer Instrumente zu sein scheinen. Die Töne, Rhythmen, Melodien in den Raum schleudern, mit Leidenschaft und Wucht, mit Humor und Begeisterung. Wie furios ist etwa das Violinenduell von Christiane Holzenbecher und Daniel Kübler. Bei Astor Piazzollas »La muerte del ángel« kratzen, keifen, schaben, quietschen die Geigen gegeneinander und miteinander, fetzen sich in einem irrwitzigen Musikerstreit und Geschlechterkampf. Auch wer kein Tango-Kenner ist, fühlt, worum es geht: um Stolz, Leidenschaft, Eifersucht, Tod."

Zeitung Kultur Stuttgart (Juni 2010)

5. Fotos





Kontakt:

¿faltatango?

Christiane Holzenbecher
Vivaldiweg 42
70195 Stuttgart
0711/ 50 53 426
0173/ 30 26 620
info@faltatango.de



www.faltatango.de